

I.

Die Begriffsbestimmung und die Funktionen der in der Deutschen Demokratischen Republik eingesetzten inoffiziellen Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit

Von den dem Ministerium für Staatssicherheit zur Verfügung stehenden Mitteln und Möglichkeiten im Kampf gegen die konspirative Tätigkeit des Klassenfeindes nehmen die inoffiziellen Mitarbeiter den wichtigsten Platz ein.

Inoffizielle Mitarbeiter sind Personen, die für die Lösung der Aufgaben des Ministeriums für Staatssicherheit zur geheimen Zusammenarbeit verpflichtet werden und — für ihren Einsatz und der ihnen gestellten konkreten Aufgabe — bestimmten Anforderungen genügen müssen.

Der besondere Wert der inoffiziellen Mitarbeiter besteht in deren Anpassungsfähigkeit, Beweglichkeit und Reaktionsfähigkeit. Die inoffiziellen Mitarbeiter sind in der Lage, sich Personen, ohne Verdacht zu erregen, zu nähern und anzupassen, Verbindungen und Vertrauensverhältnisse herzustellen und das Wesen dieser Personen zu studieren. Die inoffiziellen Mitarbeiter können die verschiedenartigsten Aufträge durchführen und allseitig ausgenutzt werden.

Bei der Durchführung ihrer Aufträge sind die inoffiziellen Mitarbeiter in der Lage, auf alle Erscheinungen richtig zu reagieren, um sich nicht zu dekonspirieren und im Rahmen der gegebenen Verhaltenslinie selbständig zu handeln.

Um der Aufgabenstellung der Organe für Staatssicherheit gerecht zu werden, ist es notwendig, ein ausreichendes Netz inoffizieller Mitarbeiter zu schaffen.

Das Netz inoffizieller Mitarbeiter ist die Gesamtheit aller Kategorien der inoffiziellen Mitarbeiter, die nach bestimmten operativen Erwägungen zur Gewährleistung der Aufgaben des Ministeriums für Staatssicherheit auf dem Gebiet der Aufklärung und Abwehr geschaffen werden.

Dieses Netz ist auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens (politischem, ökonomischem, kulturellem und wissenschaftlichem) zu organisieren.

Auf dem Gebiet der Deutschen Demokratischen Republik gibt es in der operativen Arbeit der Organe des Ministeriums für Staatssicherheit im einzelnen folgende Kategorien inoffizieller Mitarbeiter:

Geheime Informatoren	(GI)
Geheime Hauptinformatoren	(GHI)
Geheime Mitarbeiter	(GM)
Geheime Mitarbeiter im besonderen Einsatz	
Inhaber konspirativer Wohnungen	(KW)

1. Der Geheime Informator (GI)

Geheime Informatoren sind Personen, die auf Grund guter Möglichkeiten, die sich aus ihren Kenntnissen, Fähigkeiten sowie ihrer gesellschaftlichen Stellung ergeben, in der Lage sind, den Organen des Ministeriums für Staatssicherheit die sie interessierenden Angaben zu beschaffen.

Die Anforderungen an den Geheimen Informator im einzelnen sind entsprechend der konkreten Situation unterschiedlich.

Die Geheimen Informatoren — wie alle inoffiziellen Mitarbeiter — sollen in der Regel folgende Eigenschaften besitzen:

- a) Unbedingte Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit gegenüber den Organen des Ministeriums für Staatssicherheit.